

STADT ELSFLETH

DIE BÜRGERMEISTERIN



**Weser
Wasser
Weites Land**

Stadt Elsfleth · Rathausplatz 1 · 26931 Elsfleth

An die Mitglieder des Ausschusses für
Marktwesen und Touristik
der Stadt Elsfleth

allen übrigen Ratsmitgliedern
zur Kenntnis

Auskunft erteilt: Heike Hayen			
Rathausplatz 1, 26931 Elsfleth		Zimmer: 111	
e-mail: hayen@elsfleth.de			
Sprechzeiten: Montag - Freitag 8.00 – 12.30 Uhr			
Dienstag 14.30 – 16.30 Uhr			
Donnerstag 14.30 – 17.30 Uhr			
Telefon	Durchwahl	Vermittlung	504-0
☎ 04404	504-10	Telefax	504-39
Internet: www.elsfleth.de		e-mail: stadt@elsfleth.de	

Elsfleth, den 18. September 2024

Protokoll

zur öffentlichen Sitzung

Gremium: Ausschuss für Marktwesen und Touristik		MaTou/12/2024
am: Montag, 16.09.2024	Sitzungsdauer: 11:00 Uhr - 12:00 Uhr	Ort: Heye-Saal in der Heye-Stiftung, Rathausplatz 3, 26931 Elsfleth

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

Brigitte Fuchs
Bürgermeisterin

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 14. März 2024
5. Einwohnerfragestunde
6. Gespräch mit den Schaustellern über den Elsflether Krammarkt 2024
Vorlage: FD3/016/2024
7. Kenntnissgaben
8. Anträge und Anfragen

Teilnehmerverzeichnis

Name

Vorsitzende/r

Ratsfrau Dana Wiegmann Bündnis 90/Die Grünen

stellv. Vorsitzende/r

Ratsherr Sebastian Rotter FDP

Ausschussmitglieder

Ratsherr Heinz Günter Doormann CDU

Beigeordnete Karin Gehlhaar SPD

Ratsherr Lasse Loske SPD

Stellv. Bürgermeister Wolfgang Nieß (für Ratsfrau Röhr) SPD

Ratsherr Daniel Röhr SPD

Ratsfrau Stephanie Thümler CDU

Ratsherr Wilfried Thümler (für Ratsfrau Siemer) CDU

sonstige Sitzungsteilnehmer

Herr Holger Büsing Hinzugezogener

Verw. Ang. Andreas Haane

Frau Sylke Menger Hinzugezogene

Dipl.-Sozialwissenschaftler Thomas Schnare

Herr Niemeyer (Zeltwirt)

Herr Bode (Schausteller)

Frau Merle Ullrich (Presse/NWZ)

Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Brigitte Fuchs

Beratendes Mitglied

Herr Reinhold Rotter Marktmeister

Gäste

Ratsherr Jannes Böck CDU

Beigeordnete Gudrun Göhr-Weber Bündnis 90/Die Grünen

Abwesend

Frau Erika Pichler

Hinzugezogene

1.	Eröffnung der Sitzung
-----------	------------------------------

Ratsfrau Wiegmann eröffnete als Vorsitzende um 11.00 Uhr die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.

2.	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
-----------	---

Die Vorsitzende stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

3.	Feststellung der Tagesordnung
-----------	--------------------------------------

Die Tagesordnung wurde einstimmig festgestellt und genehmigt.

4.	Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 14. März 2024
-----------	--

Das Protokoll über die Sitzung vom 14. März 2024 wurde einstimmig genehmigt.

5.	Einwohnerfragestunde
-----------	-----------------------------

Frau Menger fragte nach, ob die drei an der Oberrege ausgefallenen Laternen ersetzt werden. Bürgermeisterin Fuchs erklärte, dieses mit dem Fachdienst 4, Herrn Doyen, zu klären.

Beratung

Der zuständige Sachbearbeiter, Herr Haane, erläuterte die positiven Abläufe zum Krammarktsamstag und -sonntag.

Auf die Frage von der Beigeordneten Göhr-Weber zum Versicherungsschutz der Festumzugsteilnehmer erklärte Herr Haane, dass alle am Festumzug teilnehmenden Gruppen selber für die Zugmaschine als auch für den Anhänger haften.

Der Marktmeister erläuterte das Verfahren der Verteilung der Gutscheine bzw. Chips. Bei den großen Gruppen wie z. B. dem ETB hatte er die Betreuer in die Verteilung mit einbezogen.

Der Hinzugezogene Büsing erklärte, dass ihm aufgefallen war, dass einige Schausteller vor ihren Buden nicht im ausreichenden Maß Müllbehälter vorhalten. Der Festplatz war ansonsten aber sauber.

Das neue „Labyrinth“ wurde sehr gut angenommen. Der Platzaufbau insgesamt wurde von Herrn Bode gelobt. Dieser erklärte auch, dass der Markt gut laufe und auch das Verfahren mit den Gutscheinen und Chips von den Schaustellern begrüßt wird.

Herr Bode regte an, am Sonntagnachmittag ggf. ein Kasperletheater ins Festzelt zu holen. Er könnte dort Kontakte herstellen (Kosten: 400,00 € zzgl. MWST) oder Disney-Helden zu organisieren, mit denen man sich fotografieren lassen kann.

Auch wurde die neue Terrasse vor dem Festzelt gelobt und auch betont, dass in Elsfleth hochwertige Schaustellerstände vorhanden sind.

Der Zeltwirt erklärte, dass am Samstag alles gut gelaufen sei. Es gab keine großen Probleme mit den Gästen im und um das Festzelt. Ein echter Zugewinn sei die Terrasse, die gefühlt jeden Tag zu klein war.

Zum Sonntag erklärte Herr Niemeyer, dass die Terrasse sofort wieder voll war. Die Kinderdisco lief gut. Es waren ca. 30 Kinder vor Ort. Für das nächste Jahr kündigte Herr Niemeyer an, einen Menschenkicker am Sonntag ab 17.00 Uhr zu organisieren und durchzuführen. Er hatte dazu bereits mit der Landjugend Moorriem und der Fahrschule Meier & Reimer gesprochen, damit diese das bewerben. Kosten für den Menschkicker sind vom Zeltwirt noch zu beziffern.

Herr Niemeyer regte bei der Verteilung von Gutscheinen und Chips bei der Kinderdisco an, diese nicht zu früh zu verteilen. Ansonsten würden die Kinder nach draußen laufen und die Veranstaltung verlassen.

Der Zeltwirt lobte das familiäre Verhältnis hier in Elsfleth. Alle handelnden Akteure arbeiten gut miteinander zusammen.

Die vorhandenen Überfahrrampen auf dem Festplatz wurden gelobt und sollen so nach Möglichkeit auch wieder im nächsten Jahr vorgehalten werden.

Zum Handicap-WC fragte der Zeltwirt, ob es als notwendig angesehen wird, dass an der Auffahrrampe zu ebem diesem eine Art Absturzsicherung für den Rollstuhl angebracht wird. Herr Schnare erklärte dazu, den Kreisbehindertenbeirat zu kontaktieren.

Der Zeltwirt erläuterte die Gründe, warum er das Bier-Pong-Turnier absagen musste. Es lagen einfach zu wenige Anmeldungen vor. Es hatten sich nur 7 Gruppen á 2 Personen angemeldet.

Was die Polizeipräsenz auf dem Krammarkt betrifft, wurde betont, dass diese durch die Lageeinschätzung der Polizei bestimmt werde und kaum mit anderen Veranstaltungen zu vergleichen ist.

Die Bürgermeisterin bedankte sich bei den Elsflether Firmen für die Spenden.

Ratsherr Loske regte an einen WhatsApp-Kanal für den Krammarkt einzurichten. Er wird dazu mit Frau Gehlhaar Kontakt aufnehmen.

Ratsherr Doormann erklärte, dass der am Freitagabend durchgeführte Skat- und Rommé-Abend gut angenommen wurde. Es nahmen 50 Skatspieler/Innen und 16 Rommé-Spieler/Innen teil. Diese Veranstaltung soll lt. Herrn Doormann nächstes Jahr wieder stattfinden. Er regte an, bei Pressemitteilungen bzgl. des Krammarktes diese Veranstaltung zu erwähnen.

Der Fachausschuss nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

7.	Kenntnisgaben
-----------	----------------------

Es lagen keine Kenntnisgaben vor.

8.	Anträge und Anfragen
-----------	-----------------------------

Es lagen keine Anträge und Anfragen vor.